

# TMNT Olivia's Geschichte

## Lovestory zwischen Olivia und ...?

Von abgemeldet

### Kapitel 17: Kleine Fragen oder doch große Probleme?

Olivia war nun seit einem Monat mit Mikey zusammen. Jedoch erlaubte Meister Splinter nicht sehr viel Nähe zwischen den beiden. Ein kurzer Kuss war ok, wenn er zu lang dauerte war er aber schon verboten. Auch beim kuscheln war das so eine Sache. Wenn Mikey nur einen Arm um sie hatte war es erlaubt doch weiter durften sie nicht gehen. Das sie nicht in einem Bett schlafen durften war dann ja auch klar. Sie verstanden nicht wieso er ihnen all dies verbat, sie waren doch schon 16 und wussten über alles Bescheid. Selbst Mikey der eigentlich so unreif ist wünschte sich mehr Nähe. Er war halt auch nur ein Junge. Olivia konnte sich jedoch bereits denken wieso er nicht mehr erlaubte. „Du meinst er erlaubt euch nicht mehr weil wir Mutanten sind?“ fragte Donnie. Die Blondine die mal wieder bei Donnie war lag auf dem Boden und schaute an die Decke. „Ich weiß nicht aber ein anderer Grund fällt mir einfach nicht ein.“ „Red doch einfach noch mal mit ihm.“ „Noch einmal? Die letzten 3 Male hat es auch nie geklappt.“ „Ach du schaffst das“ grinste er. Olivia stand auf und eilte zu Meister Splinter. „Olivia. Was verschafft mir die Ehre?“ Sie setzte sich Splinter gegenüber und seufzte „Das was mich immer her bringt.“ „Olivia ich werde meine Meinung nicht ändern ich“ „Sensei bitte hören sie kurz zu. Ich kenne den Grund wieso sie diese Regeln aufgestellt haben.“ „Ach wirklich?“ „Ja... Aber ich verstehe ihn nicht.“ „Dir ist doch klar dass sie anders sind... Nicht wie du, ein Mensch.“ „Aber das ist mir egal! Es geht doch nicht ums Aussehen!“ „Olivia... Denk bitte gründlich nach. Du wirst nie ein normales Leben führen können. Du wirst ewig hier unten leben müssen und Kinder werdet ihr auch nie haben.“ „Aber wer sagt das?“ „Wie?“ „Entschuldigen sie bitte Sensei aber woher wollen sie das wissen? Wer weiß schon ob ein Mutant und ein Mensch Kinder haben können?“ „Wie stellst du dir das Biologisch vor? Willst du ein Ei legen? Du könntest dabei vielleicht auch sterben.“ Olivia überlegte scharf. Natürlich wollte sie irgendwann Kinder... „Meister... Wissen sie ich will gar kein normales Leben. Ich liebe es hier unten, es ist wie meine eigene Welt. Und in dieser Welt will ich mit Mikey leben. Klar würde ich gern Kinder haben aber sollte das nicht klappen ist es halb so schlimm. Hauptsache ich bin bei Michelangelo...“ Ihr Meister seufzte tief. „Aber ihr seid doch auch noch Kinder!“ „Wir sind 16! Mikey sogar fast 17. Einige haben schon mit 13“ „Sag es nicht.“ „Aber was ist denn schlimm an S“ „Bitte!“ „Sex. Bumm ich hab's gesagt und?“ Wieder ein Seufzer „Ich glaube ich will nur nicht war haben das meine Jungs und auch du Erwachsen werden.“ Sie lächelte „Ach Meister... Selbst wenn sie es verbieten die Kanalisation ist groß.“ „Ja ich weiß... In Ordnung aber bevor ich euch irgendwas erlaube möchte ich mit Mikey reden.“ Olivia umarmte ihren

Meister. Als sie an der Tür stand sagte sie „Vielen Dank Dad.“ Sie lachte „So wollte ich sie schon immer nennen.“ Er schmunzelte.

„Was soll ich denn bei Splinter?“ murrte Mikey als er von Olivia zu ihrem Meister geschoben wurde. „Er will dich etwas fragen also viel Glück.“ Lächelte sie und gab ihm einen Schubs in Splinters Zimmer um darauf sofort die Tür zu schließen. Er setzte sich seinen Ziehvater gegenüber und schaute ihn an. „Also Mikey ich würde gerne mit dir über Olivia reden.“ „Sie ist toll oder?“ grinste er. Splinter schmunzelte. „Darüber nun nicht. Lieber würde ich wissen wie du dir eure Zukunft vorstellst.“ „Ich werde ein berühmter Musikproduzent und steinreich und Olivia schenke ich dann ein eigenes Malzimmer und“ „Michelangelo bitte bleib ernst.“ „Naja um ehrlich zu sein. Hab ich mir keine Gedanken gemacht.“ Sein Vater verdrehte die Augen „Willst du mit ihr für immer zusammen bleiben?“ „Klar!“ „Liebst du sie aus tiefstem Herzen?“ „Ja“ „Ok dann möchte ich nur noch eins wissen, willst du irgendwann Kinder?“ „Was Kinder? Ich also... Ich weiß nicht kann sein.“ „Hem...“ „A-Aber wenn dann mit Olivia!“ sprach er noch schnell als er das misstrauische Gesicht von Splinter sah. „Verstehe... Dann wünsche ich euch viel Glück mit eurer Beziehung. Und richte Olivia aus das die Regeln erstmal aufgehoben sind aber bitte nicht zu stürmisch wenn jemand in der Nähe ist.“ Verwirrt sah er die riesige Ratte an und nickte zögernd. Er richtete es Olivia aus, diese freute sich riesig und verstand im Gegensatz zu Mikey was damit gemeint war. Die Blondine plante sofort einen schönen romantischen Abend. Sie kaufte einen Film und Pizza. Da sie in ihrem Zimmer ebenfalls einen Fernseher hatte konnten sie dort schauen. Sie brachte den anderen ebenfalls Pizza und zog sich schick an. Eine kurze Hose und ein Top. Nachdem sie alles vorbereitet hatte ging sie fröhlich ins Wohnzimmer. „Hey Olivia.“ Wurde sie von Leo begrüßt. „Hey Jungs. Mikey? Kommst du?“ „Ja.“ „Was habt ihr denn vor?“ fragte Leo interessiert. „Ein romantischer Abend nur für uns zwei.“ Grinste Olivia und nahm Mikey bei der Hand. Sie zog ihn in ihr Zimmer und die beiden machten es sich auf dem Bett bequem. Olivia lag nun in seinen Armen und beide aßen Pizza während sie den lustigen aber auch leicht romantischen Film schauten. Nach einer Weile sah Mikey zu Olivia runter. Er fing an zu lachen „Was ist denn?“ Fragte die Blondine verwirrt. „Du hast da Tomatensoße im Gesicht.“ „Was? Wo denn?“ Sie fasste sich an die Wange und schaute Mikey weiter fragend an. „Warte.“ Der Sommersprossige nahm ihr Gesicht in seine Hände und leckte ihr die Soße von der Wange. Doch anstatt sich wieder dem Film zu widmen schaute er in das süße Gesicht seiner Freundin. Er fing an ihre Wange zu küssen und wanderte zu ihrem Hals. Er schaute ihr in die Augen und fragte „Was machst du nur mit mir?“ „Was meinst du?“ „Du machst mich ganz verrückt. Wenn ich dich seh föhl ich Sachen die ich noch nie Geföhlt habe.“ Hauchte er ihr entgegen. „Das nennt man Liebe mein Schatz.“ Grinste sie. Er nickte und drückte sie sanft in liegende Position. Er stütze sich über sie und betrachtete sie. „Was findest du nur an mir... Du bist viel zu gut für mich.“ Flüsterte er. „Michelangelo...“ sagte sie und nahm nun sein Gesicht in die Hände „Sag so was nie wieder. Ich liebe alles an dir.“ //Sie macht mich ganz kirre wenn sie mich so ansieht.// Er küsste sie stürmischer als zuvor und legte seine Hand an ihre Taille. Sie wanderte langsam unter ihr Top und streichelten über ihren Bauch. Ein leises Stöhnen entkam ihr. Mikeys Küsse wanderten nun wieder den Hals hinunter bis hin zu ihrer Brust. Er saß nun praktisch auf ihr und seine zweite Hand ging ebenfalls unter ihr Top. Er schob es höher und dann zog er es ihr komplett aus. Jetzt lag sie da, in BH und Hose. Immer noch diesen Blick auf Mikey gerichtet. Er betrachtete ihren Körper. //Wie schön weich ihre Haut ist, wie gut sie riecht und dieser Blick// Wieder küsste er sie, noch stürmischer und wilder als zuvor. Sie schlang ihre Arme um sein Genick und zog ihn

näher an sich heran. Der Kuss entwickelte sich zu einem Zungenkuss und die beiden konnten ihre Hände kaum an einem Platz lassen. Sie lösten den langen Zungenkuss und schaute sich direkt in die Augen. Sie atmeten schwer und einige Schweißperlen rollten über ihre Stirn. Mikey legte sich neben sie und schaute sie weiterhin an. Olivia drehte ihren Kopf zu ihm und lächelte. Sie hatten zwar keinen...! Aber sie waren sich so nah wie noch nie gekommen und das freute beide sehr. Mikey gab ihr einen Kuss auf die Stirn und meinte „Vielen Dank.“ „Hä? Wofür?“ „Na das ich dir so nah kommen durfte.“ Meinte er wieder verlegen wie sonst. „Aber Mikey.“ Lachte sie „Ich bin deine Freundin das heißt du darfst das mit mir machen da musst du dich nicht bedanken.“ Sie kicherte weiter und Mikey lächelte „Ach echt?“ „Ja.“ „Das ist schön.“ Grinste er „Ich mag es nämlich dir so nah zu sein.“ Etwas rot lächelte sie ihn weiterhin an. Sie kuschelte sich näher an ihn heran und legte ihren Kopf an seine Brust. Er legte seine Arme um sie und so schliefen beide ein.